

## Vogelquiz 2022 Fuhrenkamp-Schutzverein, Fotos und Texte: Max Hunger

Montag 14.02.22 Der **Teichrohrsänger** („Hohlkörperntenor im Kleingewässer“) ist im Feld aufgrund seines schlichten Gefieders kaum von den anderen Rohrsängerarten zu unterscheiden. Sein Lebensraum sind dichte Ufervegetation und eigentlich nur am Gesang zu erkennen, ruft: träck tiri dschäck dschäck“. Sehr oft darf er ein Junges des Kuckuck aufziehen.



von den anderen bevorzugter Schilfbestände. „tiri tiri träck träck

Dienstag 15.02.22 Der **Zwergschwan** („Melodie des sehr kleinen Tschaikowski ohne Wasser“) ist deutlich kleiner (132 cm) als der Singschwan (152 cm) und hat einen kürzeren Hals. Die gelbe Schnabelfarbe erstreckt sich bis zu den Nasenlöchern. Sein Ruf („huh,huh“) ist bei uns nur im Winter zu hören, seine Brutgebiete liegen in den sumpfigen Tundren Finnlands und Russlands.



Mittwoch 16.02.22 Die **Misteldrossel** („Pflanzl. Parasitenwürger, verkleinerte Tochter eines eidgen. Nationalhelden od. Einengung am deutlich größer als die Singdrossel. Brust sind größer, die weiß. Ruft abweichend von allen „schnärr“. Ihr Gesang ähnelt dem der wie letztere mit vielen Wieder-Bewohner ausgedehnter Misch- und Nadelwälder, jetzt auch in Menschennähe, sofern höhere Bäume vorhanden sind.



mystischen Zweig“) ist Ihre Flecken auf der Flügelunterseiten sind Drosselarten laut Amsel bzw. Singdrossel, holungen. Ursprünglicher

Donnerstag 17.02.22 Die **Krickente** („falsches Außerirdischen“) als kleinste gesellig. Das Männchen ist an Kopfzeichnung zu erkennen Entfernung, am gelben Fleck Schwanzfedern. Brütet an stehenden und langsam größerer Zahl an Seen, Flüssen und Küstengewässern.



Sportspiel ohne Ente unserer Region lebt sehr seiner charakteristischen sowie, aus größerer unterhalb der vegetationsreichen fließenden Gewässern. Im Winter in

Freitag 18.02.22 Der **Waldkauz** schonungslose Type“) ist in unserer nachtaktiv, bewohnt gerne lichte offenem Gelände mit Einzelbäumen und Nistkästen. Ruft schaurig



(„Knorriger Förster, keine Gegend häufig anzutreffen. Er ist Laubholzwälder, aber ist auch in anzutreffen. Nistet in Baumhöhlen klingendes „hu-hu,hu-u-u-u-u-u“.